

MATHE AUS EINEM GUSS

Anschlussfähiges und kooperatives Unterrichten im Fach
Mathematik im Übergang von der Primarstufe zur Sekundarstufe



Zielsetzung	Leitfragen der Fortbildungen
<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Konzepts für anschlussfähigen, kohärenten Unterricht • Austausch und Kooperation der Lehrkräfte im Fach Mathematik (insb. der unterschiedlichen Schulen) • Sensibilisierung bzgl. möglicher Vorurteile zwischen den Lehrkräften der Schulstufen • Adaption, Entwicklung und Evaluation von Materialien und Konzepten für den Übergang passend zur aktuellen Lerngruppe • Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch in überregionalen Qualitätszirkeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Was kennzeichnet den Mathematikunterricht an der Grundschule bzw. in der Sekundarstufe? • Wie werden Inhalte in der Grundschule eingeführt und wie werden diese sinnvoll in der Sekundarstufe aufgegriffen und fortgeführt? • Welche Aspekte von Mathematikunterricht lassen sich sinnvoll für den Übergang wie verbinden? • Was kennzeichnet anschlussfähigen Mathematikunterricht?
Inhalte der Fortbildungsblöcke	
<p>Konkrete Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Operationen und Algorithmen <ul style="list-style-type: none"> - Schriftliches Subtrahieren - Schriftliches Multiplizieren • Von der Arithmetik zur Algebra <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Terme vergleichen - Muster und Strukturen entdecken und weiterführen • Größen <ul style="list-style-type: none"> - Längen und Flächen messen und vergleichen • Geometrie <ul style="list-style-type: none"> - Formeln und Figuren vergleichen 	<p>Verknüpfung mit methodisch-didaktischen Aspekten wie Formate</p> <ul style="list-style-type: none"> • zum Systematisieren und Sichern • zum Diagnostizieren • für tragfähige Sachkontexte für den Übergang • zum Üben • zum Darstellen und Erklären (u.a. zum Einsatz von Erklärvideos im Unterricht) • für den Distanzunterricht
Struktur der Fortbildung	
<ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Fortbildungen innerhalb eines Jahres (von April – Nov, Start nach den Osterferien) • Hybrides Format, das digitale und – wenn möglich – analoge Phasen umfasst • Zusammenarbeit in Qualitätszirkeln – bestehend aus mind. 2 Grundschulen und ihren „abnehmenden“ Schulen im Umkreis (pro Schule mind. zwei Lehrkräfte aus den Klassen 3/4 bzw. 5/6) sowie einem Mitglied des Kompetenzteams 	
Hinweise zum Ausschreibungsverfahren	
<ul style="list-style-type: none"> • Wir bitten um Rückmeldung bis zum 15.02.21 bei Stephanie Kepp (stephanie.kepp@tu-dortmund.de) • Bitte kontaktieren Sie auch örtliche Partnerschulen (abgebende bzw. annehmende Schulen), um lokale Netzwerke zu bilden 	
Personen	
<p>Prof. Dr. Stephan Hußmann Prof. Dr. Marcus Nührenböcher Prof. Dr. Florian Schacht</p>	<p>Greta Brodowski Sümeyye Erbay Stephanie Kepp Dr. Taha Ertuğrul Kuzu Katharina Sommer</p>